

Rathaus-Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 837 und 838

Für den Inhalt verantwortlich: Wilhelm Adametz

Donnerstag, 20. November 1952

Blatt 1753

16 Kilometer neue Gleise

Ein Meter kostet 1100 Schilling

20. November (RK) So wie die Wiener Straßen bedarf auch das Gleisnetz der Wiener Verkehrsbetriebe nach der jahrelangen Vernachlässigung im Krieg der ständigen Erneuerung. Jedes Jahr müssen viele Streckenteile aufgerissen werden, um die abgenutzten Schienen durch neue zu ersetzen oder den Unterbau auszubessern. Aber nicht nur die Bedürfnisse des Straßenbahnverkehrs hat die Direktion der Verkehrsbetriebe zu berücksichtigen. Bei vielen Straßenumbauten der Gemeindeverwaltung müssen gleichfalls die Gleise ausgewechselt oder verkehrstechnisch günstiger verlegt werden.

Heuer wurden von dem insgesamt 265 Kilometer umfassenden Straßenbahnnetz fast 13 Kilometer einfacher Gleislängen erneuert, das entspricht ungefähr der halben Länge des gesamten Stadtbahnnetzes; daneben hat man 101 Weichen ausgewechselt und auf 45 Kreuzungen die Schienen neu gelegt. Die Arbeiten an 3.826 m Gleis, 18 Weichen und 16 Kreuzungen wurden durch Straßenumbauten notwendig. Gemeinsam mit der Straßenbauabteilung arbeiteten die Verkehrsbetriebe an der Erneuerung des Opernringes, der Gumpendorfer Straße von Joanelligasse bis Rahlgasse, der Alser Straße, der Währinger Straße beim Währinger Gürtel, der Radetzkybrücke und der Alserbachstraße bis Nußdorfer Straße, um nur die wichtigsten zu nennen. Auf der Stadtbahn wurden 3.100 m Gleis und eine Weiche ausgewechselt. Für diese Arbeiten gaben die Wiener Verkehrsbetriebe 17.5 Millionen Schilling aus. Ein Meter Gleis kostete daher ungefähr 1100 Schilling.

Ausstellungen in Wien (+ Neueröffnungen)

=====

20. November (RK)

1. Bezirk

- | | | |
|--|---|---|
| Akademie der bildenden Künste
Schillerplatz 3 | Gemäldegalerie der Akademie:
Meisterwerke der holländischen Landschafts- und Architekturmalerie des 17. Jahrhunderts - Meisterwerke europäischer Stillen- und Tiermalerei des 17. und 18. Jahrhunderts | tägl. außer Mo
10-14 Uhr
(ganzjährig) |
| -"- (Bibliothek) | Daffinger-Hartinger: Blumen der Heimat und der Fremde | -"-
Mo-Fr 10-16 Uhr
Sa 10-13 Uhr |
| -"- | +) Tschechoslowakische Graphik | tägl. 10-19 Uhr
(21.11. bis 14.12.) |
| Albertina
Augustinerbastei 6 | +) Internationale Farblithographien | Mo, Di, Do 10-14
Mi, Fr 10-18
Sa 10-13,
So 10-12 Uhr mit Führung |
| Art Club-Galerie
Kärntner Straße 10
Durchgang | +) Malerei und Graphik
Maria Lassnig | 10-19 Uhr tägl.
(22.11. bis 12.12.) |
| Erzbischöfl. Palais
Rotenturmstraße 2 | Dom- und Diözesanmuseum | Di, Do, So 9-12 Uhr
(ganzjährig) |
| Figaro-Haus
Domgasse 5 | Mozart-Gedenkstätte | tägl. außer Mo
9-16, So 9-13 Uhr
(ganzjährig) |
| Galerie Würthle
Weihburggasse 9 | +) Axel Leskoschek: Bilder und Graphik: Brasilien-Österreich | Mo-Fr 9-18 Uhr
Sa 9-14 Uhr
So geschlossen
(bis 29. Nov.) |
| Historisches Museum
der Stadt Wien
Neues Rathaus
Feststiege 1 | Neue Auswahl aus dem Historischen Museum der Stadt Wien | Di, Do, Sa 9-18 Uhr
Mi, Fr 9-16 Uhr
So 9-13 Uhr |
| Historisches Museum
der Stadt Wien
Hoher Markt 3 | Römische Ruinenstätte | Di, Do, Sa, So 9-13
Mi, Fr 15-19 Uhr
(ganzjährig) |

20. November 1952

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1755

Hofburg
Schweizerhof
Säulenstiege

Geistliche Schatzkammer

So u. Mi 9-13 Uhr
(ganzjährig)

Hofburg
Matthiany-Stiege

Goethe-Museum

Mi 9-13 Uhr

Hofburg
Schweizerhof

Schauräume - Franz Joseph-
Elisabeth - Alexander-Appar-
tements

Mo-Sa 9-12 Uhr
13-16 Uhr
So 9-13 Uhr
(ganzjährig)

Kunsthistorisches
Museum

Ägyptische Sammlung
Antiken Sammlung
Gemeinsame Ausstellung der
Gemäldegalerie und der Samm-
lung für Plastik und Kunst-
gewerbe

Di-Sa 10-15 Uhr
So 9-13 Uhr

Maria Theresien-
Platz

Münzkabinett

nur Do 10-15 Uhr
So 9-13 Uhr

Künstlerhaus
Karlsplatz 5

+) Dienst am Volk

tägl. 9-20 Uhr

Kunstverlag
Wolfrum
Augustinerstr. 10

+) Das billige Buch

Mo-Sa 9-18 Uhr
So 10-12 Uhr

Museum für Völ-
kerkunde
Heldenplatz

Kostbarkeiten und wertvolle
Sammlungen des Völkerkunde-
museums

Mo geschl.,
Di-Sa 10-13 Uhr
So 9-13 Uhr
(ganzjährig)

Naturhistorisches
Museum
Maria Theresien-
Platz

Schausammlungen

Sonderschau:
Jagd und Wild

tägl. außer Di
9-13 Uhr
(ganzjährig)

Neue Burg
Sammlungen des
Kunsthistorischen
Museums
Heldenplatz

Waffensammlung
Sammlung alter Musikinstru-
mente
Museum österr. Kultur

Do 10-13 Uhr
So 9-13 Uhr
(ganzjährig)

Neues Rathaus +)
Wr. Stadtbiblio-
thek
Felderstraße 1
4. Stiege, 1. St.

Erinnerungsstücke an Georg
Trakl, Richard Schaukal,
Max Mell

Mo-Fr 9-18.30 Uhr
So 9-12 Uhr
(bis 29. Nov.)

N.Ö. Landesmuseum
Herrengasse 9

Landesmuseum

Di-Sa 9-17 Uhr
So 9-13 Uhr
(ganzjährig)

20. November 1952

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1756

Österr. Museum für
angewandte Kunst
Stubenring 5

Sammlungen

Mo geschl.,
Di-Sa 9-16 Uhr
So 9-13 Uhr
(ganzjährig)

Haus-, Hof- und
Staatsarchiv
Minoritenplatz 1

1000 Jahre Kirchenges-
chichte in Dokumenten

Mo-Fr 9-16 Uhr
So 9-12 Uhr
(ganzjährig)

Passqualatisches
Haus ..1
Mölkerbastei 8

Beethoven-Erinnerungs-
stätte

Mo u. Mi 9-16 Uhr
Sa 9-12 Uhr
(ganzjährig)

Adalbert Stifter-Museum

Mi 13-16 Uhr
Sa 9-12 Uhr
(ganzjährig)

Wiener Secession +) 5. Österr. Buch-Woche: Buch-
Friedrichstraße 12 und Exlibris-Ausstellung

tägl. 9-19 Uhr
(23.- 30. Nov.)

Schauräume der +) Robert Fuchs - Ölbilder,
Staatsdruckerei Zeichnungen
Wollzeile 27a

Mo-Sa 9-17 Uhr
So 9-12 Uhr

Wiener Kunsthalle +) Ungarische Sportausstellung
Zedlitzgasse 6

tägl. 9-19 Uhr
(bis 7. Dez.)

Wiener Uhrenmuseum Schausammlungen
Schulhof 2

Di u. Sa 10 und
15 Uhr, Mi 10
Uhr Führungen
(ganzjährig)

3. Bezirk

Landstraßer Heimat-
museum
Rochusgasse 16

Sonderschau: Gast- und
Vergnügungsstätten der
Landstraße

9-12 Uhr So
(ganzjährig)

Palais Sternberg +) Alte italienische Kostüme
Ungargasse 43 (16. - 19. Jahrhundert)

Mo-Fr 10-18 Uhr
Sa, So 10-14 Uhr

Städt. Bücherei
Rabengasse 6

Karl Bednarik: Aquarelle

Mo 9-12, 14.30-
19, Di, Do, Fr
14.30-19 Uhr
Mi geschlossen,
Sa 9-12 Uhr

5. Bezirk

Margarether Volks-
bildungshaus
Stöbergasse 11-15

+) Anlässlich des 150. Geb. Tg.
des O.Ö. Volksdichters
Franz Stelzhammer

tägl. 9-20 Uhr
(bis 30. Nov.)

6. Bezirk

Städt. Bücherei
Stumpergasse 60

Karl Markus: Aquarelle

Mo 9-12, 14.30-
19, Di, Do, Fr
14.30-19 Uhr
Sa 9-12 Uhr

7. Bezirk

Bundesmobilien-Ver-
waltung
Mariahilfer Straße 88

Stilmöbel aus dem Besitz
der Habsburger

Mo-Sa 9-16 Uhr
So 9-12 Uhr
(ganzjährig)

Messepalast
Mariahilfer Straße 2

Die Frau und ihre Wohnung
Sonderschau: Die Küche +)

Di-Sa 11-19 Uhr
So 10-19 Uhr

8. Bezirk

Ausstellungsraum des
Amtes für Kultur und
Volksbildung
Friedrich Schmidt-Pl.5

+) Die Stadt Wien als Mäzen

Mo-Fr 9-17 Uhr
Sa 9-12 Uhr
(bis 10.Dez.)

Museum für Volks-
kunde
Laudongasse 15

Sonderausstellung:
Sage, Märchen, Legende.
Volkserzählforschung in
Österreich in Geschichte
und Gegenwart

Di-So 9-12 Uhr
(ganzjährig)

9. Bezirk

Schubert-Geburtshaus
Nußdorfer Straße 54

Schubert-Museum

Di-Sa 9-16 Uhr
So 9-13 Uhr
(ganzjährig)

10. Bezirk

Städt. Bücherei
Hasengasse 38

Skizzen und Aquarelle
von Helene Hädelmayr
und Karl Bednarik

Mo 9-12, 14.30-
19, Di, Do, Fr
14.30-19 Uhr
Mi geschlossen
Sa 9-12 Uhr

Mag. Bez. Amt Favoriten
Gudrunstraße 128

500 Jahre Spinnerin
am Kreuz

nur So 9-13 Uhr

Städt. Bücherei
Laaer Straße 166

Emilie Dworsky:
Aquarelle

Mo 9-12, 14.30-
19, Di, Do, Fr
14.30-19 Uhr
Mi geschlossen
Sa 9-12 Uhr

12. Bezirk

Städt. Bücherei
Egger Lienz-Gasse 3

Stefan Praschl: Aquarelle

-"-

Städt. Bücherei
Karl Löwe-Gasse 17

Stefan Praschl: Aquarelle

-"-

13. Bezirk

Schönbrunn
Sammlung des Kunst-
historischen Museums

Wagenburg

tägl. 10-16 Uhr
(ganzjährig)

Schloß Schönbrunn
Schönbrunner Schloßstraße

Schauräume

tägl. 9-12 Uhr
und 13-16 Uhr
(ganzjährig)

20. November 1952

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 1758

14. Bezirk

Städt. Bücherei
Meiselstraße 15

Karl Markus:
Aquarelle

Mo 9-12, 14.30-19
Di, Do, Fr 14.30-19
Mi geschlossen
Sa 9-12 Uhr

Städt. Bücherei
Goldschlagstraße 144

Karl Markus:
Aquarelle

-"-

Technisches Museum
Mariahilfer Straße 212

Schausammlungen

wochentags 10-12
14-16 Uhr Führung,
So 9-13, 14-16 Uhr
Führung (ganzjährig)

15. Bezirk

Städt. Bücherei
Felberstraße 42/46

Skizzen und Aquarelle v.
Emilie Dworsky, Helene
Hädelmayr, Karl Bednarik
und Karl Markus

Mo 9-12, 14.30-19
Di, Do, Fr 14.30-19
Mi geschlossen
Sa 9-12 Uhr

16. Bezirk

Amtshaus
Richard Wagner-Pl. 19

Ottakringer Heimatmuseum
So 10-12 Uhr
(ganzjährig)

Städt. Bücherei
Rosa Luxemburg-Gasse 4
Sandleitungen

Unbekanntes Wien

Mo 9-12, 14.30-19
Di, Do, Fr 14.30-19
Mi geschl.,
Sa 9-12 Uhr

17. Bezirk

Hernalser Heimat-
museum
Kindermannngasse 5

Sonderausstellung "Zei-
ten und Menschen von
Hernals

Sa 15-18 Uhr
So 9-12 Uhr
(ganzjährig)

Städt. Bücherei
Elterleinplatz 14

Maximilian Melcher:
Graphik

Mo 9-12, 14.30-19
Di, Do, Fr 14.30-19
Mi geschlossen
Sa 9-12 Uhr

18. Bezirk

Amtshaus
Martinstraße 100

Währinger Heimatmuseum

So 10-12 Uhr
(ganzjährig)

19. Bezirk

Städt. Bücherei
Döbl.Hauptstraße 96

Karl Markus: Aquarelle

Mo 9-12, 14.30-19
Di, Do, Fr 14.30-19
Mi geschlossen
Sa 9-12 Uhr

20. Bezirk

Amtshaus
Brigittaplatz 10

Brigittenuer Heimat-
museum

Mo-Fr 8-16, 17-19
Sa 8-13, 17-19
So 9-11 Uhr
(ganzjährig)

21. Bezirk

Amtshaus Am Spitz 1/III	Floridsdorfer Heimatmuseum	So 10-12 Uhr (ganzjährig)
Städt. Bücherei Brünner Straße 36	Josef Stoitzner-Millinger: Porträtskizzen aus der Ukraine	Mo 9-12, 14.30-19 Di, Do, Fr 14.30-19 Mi geschlossen Sa 9-12 Uhr

22. Bezirk

Städt. Bücherei Neue Siedlung Stadlau Erzherzog Karl-Straße 169	Stadlauer Künstler	-"-
--	--------------------	-----

23. Bezirk

Städt. Bücherei Schwechat Bruck-Hainburger Straße 1	Karl Markus: Aquarelle	-"-
---	------------------------	-----

"Meldezettel" für Hunde

=====

20. November (RK) Zur jährlichen Erfassung der Hunde im Gebiet von Groß-Wien müssen die Grundstücksbesitzer oder deren Stellvertreter (Hausbesorger) für jedes Haus ein Hundeanmeldeblatt, auch wenn sich im Hause oder auf der Liegenschaft kein Hund befindet, von dem zuständigen Magistratischen Bezirksamt bzw. der zuständigen Amtsstelle oder Ortsvorstehung abholen und dem Vordruck entsprechend ausfüllen. .

Die Ausgabe der Anmeldeblätter erfolgt für die Straßen mit den Anfangsbuchstaben A bis G Montag, den 24. November; H bis M Dienstag, den 25.; N bis R Mittwoch, den 26., und S bis Z Donnerstag, den 27. November.

Josef Danilowatz zum Gedenken

=====

20. November (RK) Am 22. November wäre der Wiener Radierer, Lithograph und Karikaturzeichner Josef Danilowatz 75 Jahre alt geworden. Er studierte an der Kunstakademie bei Sigmund l'Allemand und William Unger, arbeitete als Graphiker und erwarb sich als Karikaturist der Wiener Wochenschrift "Die Muskete" große Beliebtheit. Der Künstler starb am 14. November 1945 in seiner Heimatstadt Wien.

Thomas Mann bei Bürgermeister Jonas
=====

20. November (RK) [Der Dichter Thomas Mann und seine Gattin wurden heute vormittag von Bürgermeister Jonas in seinem Arbeitszimmer im Rathaus empfangen.] Der Zusammenkunft wohnten Vizebürgermeister Weinberger, Stadtrat Mandl, Magistratsdirektor Dr. Kritscha, sowie seitens des PEN-Clubs die Herren Czokor, Senatspräsident Frieberger, Brunngraber und Prof. Hauser bei. Über seine Eindrücke befragt, hob Thomas Mann im Laufe des Gespräches hervor, daß ihm bei der Neubautätigkeit in Wien vor allem der soziale Charakter der Bauwerke aufgefallen sei. Während besonders in deutschen Städten meist nur Geschäftshäuser errichtet werden, wendet man in Wien das Hauptaugenmerk dem Wohnungsbau zu. Beim Abschied überreichte Bürgermeister Jonas dem Dichter das Wien-Buch.

Der neue Rektor der Hochschule für Bodenkultur beim Bürgermeister
=====

20. November (RK) Der neue Rektor der Wiener Hochschule für Bodenkultur, Dipl.Ing. Dr. Anton Steden, stattete heute Bürgermeister Jonas im Rathaus seinen Antrittsbesuch ab.

In Wien leben acht hundertjährige Frauen
=====

20. November (RK) Frau Anna Stejskal feierte in ihrer Gersthofer Wohnung im Kreise ihrer Familienangehörigen den 100. Geburtstag. Namens der Stadtverwaltung und des Bürgermeisters beglückwünschte das geistig und körperlich noch rüstige Geburtstagskind Vizebürgermeister Weinberger, der Frau Stejskal auch das Ehrengeschenk der Stadt Wien überreichte. Seinen Wünschen, die alte Frau möge noch viele solche Geburtstagsfeiern erleben, schlossen sich auch der Bezirksvorsteher von Währing, Dr. Holomek, mit dem Fürsorgeamtsvorstand Bayerlein an. Frau Stejskal und ihre beiden Enkelkinder, von denen sie liebevoll betreut wird, dank-

ten allen Gratulanten für die schöne Ehrung.

Von den elf Wienerinnen, die seit 1950 das hundertste Lebensjahr überschritten, sind noch acht am Leben. Die nun "jüngste" Hundertjährige, Frau Stejskal, ist aber nicht die älteste Bewohnerin ihres Bezirkes. Frau Barbara Kühn aus der Nachbarschaft, hat ihren Hunderter bereits im April dieses Jahres gefeiert. Somit ist Währing der einzige Bezirk, der gleich zwei hundertjährige Wienerinnen aufweisen kann. Die älteste Wienerin, Frau Anna Migschitz aus Mauer, wird im Frühjahr 102 Jahre alt.

Infektionskrankheiten im Oktober

=====

20. November (RK) Nach dem Bericht des Gesundheitsamtes über die anzeigepflichtigen Infektionskrankheiten im Monat Oktober ist die Zahl der Krankheitsfälle bei Diphtherie, Scharlach und Keuchhusten gestiegen. Es gab 110 Diphtherieerkrankungen (89 im September), 306 Scharlachfälle (229) und 6 Fälle von Kinderlähmung (6). Die Zahl der Typhusfälle betrug 17 (im September 56), die der Keuchhustenfälle 55 (46).

Bei 17.670 Besuchern betrug die Zahl der Neuuntersuchten in den Tbc-Fürsorgestellen 3.234 (September 2.417), davon wiesen 1.965 eine Tuberkulose auf (1.576). Im Berichtsmonat wurden in den Tbc-Fürsorgestellen insgesamt 9.797 Röntgendurchleuchtungen und 300 Röntgenaufnahmen gemacht. Von den Fürsorgerinnen wurden 8.032 Hausbesuche gemacht.

Die Parteienfrequenz der Beratungsstelle für Geschlechtskranke betrug 4.382. Von 659 im Wochendurchschnitt untersuchten Kontrollprostituierten waren 8, von 232 untersuchten Geheimprostituierten waren 14 venerisch infiziert. Aus ganz Wien wurden 215 Fälle (September 208) neuer venerischer Erkrankungen gemeldet.

Im Berichtsmonat wurden in den Gesundenuntersuchungsstellen insgesamt 552 Personen untersucht (139 Männer und 413 Frauen). Dabei wurden 41 karzinomverdächtige Befunde erhoben und 282 Personen wegen anderweitiger Leiden ihrem behandelnden Arzt zugewiesen.

In der Sportärztlichen Untersuchungsstelle wurden 223 Untersuchungen vorgenommen.

Schweinenachmarkt vom 20. November
=====

20. November (RK) 102 Schweine, alles verkauft. Kontumaz-
anlage: 24 Stück. Unveränderte Hauptmarktpreise.

Rindernachmarkt vom 20. November
=====

20. November (RK) 2 Kühe. Kontumazanlage: 57 Rinder.

Weidnermarkt vom 20. November
=====

20. November (RK) 31 Rindervierteln 7 bis 14 S, 58 Schweine
16 bis 18,50 S, 249 Kälber 8 bis 16 S, 10 Schafe 8 bis 12 S,
1 Lamm 10 S, 2 Ziegen 4 bis 5 S, 56 Hasen 5 bis 12 S, 12 Rehe
10 bis 12 S.

Pferdemarkt vom 18. November
=====

20. November (RK) Aufgetrieben wurden 111 Pferde. Als
Schlächterpferde wurden 75 verkauft, unverkauft blieben 36. Der
Marktverkehr war flau.

Herkunft der Tiere: Wien 7, Niederösterreich 55, Burgenland 4,
Oberösterreich 29, Kärnten 10, Salzburg 2, Steiermark 4.

Ferkelmarkt vom 19. November
=====

20. November (RK) Aufgebracht wurden 132 Ferkel, verkauft
wurden 63. Der Durchschnittspreis war bei den Ferkeln bis zu
6 Wochen 221 S, 7 Wochen 256 S, 8 Wochen 280 S, 10 Wochen 310 S.
Der Marktbetrieb war sehr mäßig.

Rindfleisch und Würste werden billiger
=====

20. November (RK) Wie die "Rathaus-Korrespondenz" erfährt, hat vor kurzem das Marktamt der Stadt Wien mit den drei Kammern Besprechungen aufgenommen, die die gegenwärtigen Vieh- und Rindfleischpreise zum Gegenstand hatten. Das Marktamt ist der Ansicht, daß sich die sinkende Preistendenz auf den Vieh- und Fleischgroßmärkten auch für den Verbraucher allgemein auswirken soll. Nach den amtlichen Erhebungen konnten im Detailverkauf bereits zum Teil beachtliche Preissenkungen festgestellt werden. Das Marktamt der Stadt Wien strebt jedoch an, die herabgesetzten Preise für Rindfleisch und Würste in allen Betrieben durchzusetzen.